



Sammlung Theaterzettel

So machen's alle (Così fan tutte)

Mozart, Wolfgang Amadeus

1871-09-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 181. Mittwoch,

den 27. September 1871.

S o m a c h e n ' s W i l l e .

(Cosi fan tutte.)

Romische Oper in 3 Aufzügen von Mozart.

Neue Bearbeitung von Ed. Devrient. Die Recitative arrangirt von Wilhelm Kallwoda.

Leonore	} Schwestern			Frau Ulrich-Rohn.
Dorabella				Frl. Hausen.
Don Ferrando	} ihre Freier			Herr Franke.
Don Guglielmo				Herr Schloffer.
Marchese Don Alfonso				Herr Ditt.
Despina, Kammermädchen der Schwestern				Frl. Kiebling.
Herren und Damen. Soldaten. Landleute. Dienerschaft.				

Der Text der Oper ist beim Portier und an der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **A** bezeichneten Sperrsitze-Abonnement-Karten gültig.

Krant: Herr Schloffer.

Eintrittspreise

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges 1 fl. 45 kr.	Parterre	— fl. 36 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Rang. 1 fl. — kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. — kr.	Gallerieloge	— fl. 24 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges — fl. 36 kr.	Gallerie	— fl. 12 kr.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 40 Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer und Neustadt.
10 " 31 " " " "	Frankenthal und Worms.
Nachts 10 " 45 " " " Mannheim	Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.

Im Anschluß an die Pfälzer Bilge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.

Theater = Nachricht.

Diejenigen verehrlichen Sperrsitze Haupt-Abonnenten, welche ihre Plätze für das künftige Theaterjahr nicht gekündigt haben, werden höflichst ersucht, sich sofort zur Unterzeichnung der neuen Verträge auf das Hoftheater-Bureau bemühen zu wollen.

Mannheim, den 16. September 1871.

Großh. Hoftheater-Comité.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereins-Druckerei.